

# ov aktiv

Februar 2007 - Jahrgang 14 - Ausgabe 1 - Auflage: 1.400 Stück



## Nofler Dorfbälle

16. und 17. Februar 2007

Kartenvorverkauf: Samstag 3. Februar 09:00 – 11:00 Uhr Volksschule Nofels

Restkarten: Raiba Nofels ab 5. Februar

mehr auf S. 3

**Raiffeisen.Meine Bank  
in Feldkirch**



**SPARKASSE**  
Feldkirch



## Liebe Leserin, lieber Leser

hier liegt sie wieder vor Ihnen, die erste "ov-aktiv" Ausgabe 2007. Und auch in diesem Jahr geht mein besonderer Dank an die Initiatoren und Redakteure unserer Nofler Vereinszeitung.

Namentlich danken darf ich Patrick Lang für die 1a-Gestaltung sowie Ernest und Ida Ulrich für ihre verlässliche Zustellung an mittlerweile über 1.400 Haushalte.

Gebührender Dank gilt gleichfalls allen "Sponsoren" für die großzügige Unterstützung unserer Vereinszeitung, auf den auch der Name "ortsvereine-aktiv" zurückgeht.

## Vorschau mit Rückblick

seit der Herausgabe des letzten ov-aktiv Anfang November hat sich enorm viel ereignet – womit soll ich beginnen?

Vielleicht mit der sehr emotionalen und herzlichen Verabschiedung von Pfarrer Pavol Kubicar. Hier wieder zur üblichen Tagesordnung überzugehen war für manche nicht so einfach.

Wir Noflerinnen und Nofler wünschen Pavol und Monika von Herzen viel Glück für ihren neuen Lebensweg.

Recht herzlich begrüßen in unserer Mitte möchte ich an dieser Stelle den neuen jungen Kaplan, Herr Johannes Sandor.

## "Nofler" Meilenstein(e)

Die "Fritz-Stütler-Hütte" in Brand wurde in rekordverdächtiger Bauzeit und beeindruckender Manier adaptiert. Mit einer Einladung an alle Helferinnen und Helfer zu einer Hüttenfeier mit Segnung wurde außerhalb der Nofler Grenzen ein Meilenstein in der Geschichte unseres Wintersportverein Nofels gelegt.

Nur eine Woche später wurde im Rahmen eines "Dankgottesdienstes" die erfolgreiche Renovierung unserer „Pfarrkirche“ gefeiert, ein weiterer, wichtiger Meilenstein in der Geschichte von Nofels.

## Neue Herausforderungen werden erfolgreich umgesetzt. Gebührendes Lob und Anerkennung

Unsere Ortsvereine gemeinsam mit der Pfarre leisten "Enormes", dies zum Wohle unserer Kinder, aber auch zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft!

## Garant für bewährte Tradition mit hohem Niveau

Das Großereignis in der närrischen Zeit mit viel Spaß und guter Laune sind unumstritten die Nofler Dorfbälle.

Eventuelle anstehende "Dorfball"-News werden vorab allerdings keine verraten. Spannung & Unterhaltung pur mit Lachsalvengarantie erwarten den Besucher dieser Mega-Faschingsveranstaltung.

Ganz bestimmt nicht zu kurz kommen unsere Jugendlichen und Kinder, sei es beim „Pfadi Redoute“ im Montforthaus, oder bei der Kinderfaschingsfeier in der Volksschule Nofels.

## Drücken wir gemeinsam die Daumen.

Einmal dem Nofler Funkenkomitee mit Neo-Funkenmeister Christoph Mähr in Hinblick für das nötige Wetterglück und unfallfreies Arbeiten.

Und ein weiteres mal dem Wintersportverein Nofels für viele sonnige Schitage bzw. faire, verletzungsfreie Schirennen, insbesondere bei der Abwicklung der österreichischen Schüler-Staatsmeisterschaft.

Ich wünsche Ihnen für die kommenden Wochen viel Freude und uns allen das Engagement, mit dem sich Nofels in punkto "Vereinzusammenhalt" zeichnet.

OV Adolf Schatzmann  
(0664/4659212)

**Bitte beachten Sie die Werbeseiten der WIRTSCHAFTSTREIBENDEN in unseren Ausgaben!**



# dorfbälle 2007

## Einladung

Mit einem dreifachen „Nofler - ho“ - hei-no, hei-no, hei-no möchten wir Sie schon heute in die Sphäre der Nofler Dorfbälle 2007 einstimmen.

Traditionell finden diese am Faschingswochenende

**Freitags, den 16. Februar  
und Samstag, den 17. Februar**

**Beginn um 20:00 Uhr (Saaleinlass ab 19:00 Uhr) statt.**

Die Moderation dieses Nofler Top-Events unterliegt einmal mehr Organisator Adi Moser, der gemeinsam mit Jeannette Ruess durch das „nährische“ Programm führen wird.

Mit Musik-, Gesangs- u. Tanzeinlagen, Sketches und Büttensrede versuchen wir Nofler Ortsvereine „aufs Neue“, Ihre Lachmuskeln bestmöglich zu strapazieren, um allen Besuchern einen unterhaltsamen Abend zu ermöglichen.

Nach Programmende spielen die **“Memories“** zum Tanz auf. Eine willkommene Abwechslung bietet unsere Kuchentheke mit selbstgebackenen Köstlichkeiten sowie ein Besuch in unserer Bar.

Freitag's oder Samstag's – das ist jetzt die Frage - in der Volksschule Nofels, das steht bereits fest.

**Der Kartenvorverkauf findet am Samstag, den 3. Februar von 9 – 11 Uhr in der Volksschule Nofels statt.**

**Restkartenverkauf: ab Montag, 5. Februar in der Raiffeisenbank Nofels.**

Vorab nährische GrüÙe, über Ihren Besuch freuen sich die NOFLER ORTSVEREINE.



Um ein reichhaltiges Kuchenbuffet zu ermöglichen - bitten wir auf diesem Weg möglichst viele Freiwillige HelferInnen - Kuchen und Torten zu backen.

**Kuchenanmeldung(en) bei:  
Frau Juliane Lampert (Tel. 76440)  
Frau Helene Müller (Tel. 82705)**

**Für den guten Ton zeichnet: “Seidl Musik”  
Herzlichen DANK der “Blumeninsel Hoch” für den “Blumenschmuck”!**

## Jahreshauptversammlung des Musikverein Feldkirch-Nofels

Am 5.11.06 hielt der Musikverein Feldkirch-Nofels seine 107. Jahreshauptversammlung im Gasthof Löwen (nach der Ausrückung zum Seelensonntag) ab.

Obmann Helmut Wehinger begrüßte die anwesenden MusikantInnen, Ehrenvorstand, Ehrenkapellmeister, die Ehrenmitglieder, Förderer und Ortsvorsteher Adolf Schatzmann. Im Verlauf der Versammlung traf auch der Landesobmann des Vorarlberger Blasmusikverbandes Herr Wolfram Baldauf ein.

Bevor zur Tagesordnung übergegangen wurde, gedachten die Vereinsmitglieder in einer Schweigeminute an die Flötistin Brigitte Büchel, die im vergangenen Vereinsjahr allzu früh nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Der Vorstand richtete besondere Dankesworte an Kapellmeister Peter Kuhn, Vizekapellmeister Kurt Summer und Jugendleiterin Maria Walser.

Beim Tätigkeitsbericht wurden besonders der gesellige „Nikolaushock“, das Frühjahrskonzert, die erbrachten Leistungen beim Landeswertungsspiel in Übersaxen, der Vereinsausflug in den Bregenzerwald und die vielen kleineren und größeren Auftritte zu verschiedenen kirchlichen und weltlichen Anlässen erwähnt. Nachdem Kassier Rudolf Mähr das Vereinsjahr finanziell Revue passieren ließ, gab Peter Kuhn in einem Kurzreferat einen musikalischen Rückblick und tat seine Vorstellungen für die weitere Arbeit und die kommenden Schwerpunkte kund.

Kornelia Masal gab einen kurzen Einblick in die Tätigkeiten Jugendmusik und dessen Team. Dies wurde in heiterer Weise mit Bildern untermahlt. Es konnten 3 MusikantInnen heuer zur positiv bestandenen Prüfung des Jungmusikerleistungsabzeichens gratuliert und 5 JungmusikantInnen in den Verein aufgenommen werden. Der Musikverein zählt heute aktuell 57 Vollmitglieder.

Im Anschluss an die Wahl der Vereinsleitung, wurde der neue Terminkalender vorgestellt.

Bei der abschließenden freien Aussprache überbrachten die Ehrengäste Dankes- und Grußworte an den Verein. Landesobmann Wolfram Baldauf konnte im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung Elmar Rederer für seine aufopfernde Arbeit im Vereinsausschuss, dem er über 38 Jahre lang angehörte, ehren. Er überreichte einem sichtlich überraschten Jubilar die Verdienstmedaille in Silber vom Österreichischen Blasmusikverbandes.

Bei einem abschließenden Essen fand die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung des Musikverein Feldkirch-Nofels ihren Ausklang, der in geselliger Runde noch einige Zeit dauerte.



## Gelungenes Experiment - Konzert in der Kirche

Der Musikverein Feldkirch-Nofels veranstaltet in der Pfarrkirche Nofels ein „Konzert in der Kirche“, bei dem ein abwechslungsreiches Programm geboten wurde. Es kamen Solostücke, klassische, moderne Musikstücke (mit und ohne Chor) sowie Chorstücke zu Aufführung.

Die Jugendmusik Nofels unter der musikalischen Leitung von Maria Walser eröffnete gekonnt das Konzert mit moderner, besinnlicher Musik. Im Anschluss folgte ein Solostück mit dem Solisten Joachim Lins auf der Trompete und Gabi Derflinger auf der Orgel. Der Musikverein Feldkirch-Nofels unter Leitung von Peter Kuhn brachte Werke unter anderem die gehörfälligen Stücke „Canterbury Chorale“ von Jan Van der Roost und „Sleepers, Wake“ von J.S. Bach zu Aufführung. Gerne folgte der Gesangsverein Frohsinn Nofels der Einladung zur Mitwirkung und ließ die neu renovierte Kirche mit ihrem Gesang erklingen. Gelingen ist auch das gemeinsame Projekt, bei dem gemeinsame Kompositionen wie „Spiritual Rhapsody“ von Paul Yoder und „Herr, du lässt mich fröhlich Singen“ von Regina Kuhn, der Gattin unseres Dirigenten, einstudiert und aufgeführt wurden. In „Ihr habt nur Traurigkeit“ von Johannes Brahms wurde die Solistin Regina Kuhn vom „Holzsatz“ und dem Chor begleitet. Zwischen den Musikstücken wurden verbindende und besinnliche Texte gelesen. Rückblickend kann von einem erfolgreichen Konzert gesprochen werden. Dem Gesangsverein Frohsinn Nofels nochmals Danke für seine Mitwirkung. Allen Besuchern ein herzlicher Dank für den aner kennenden Applaus und die freiwilligen Spenden.



## Nikolausfeier 2006

Von draußen vom Walde komm ich her,  
zu erraten, wer ich bin, ist nicht schwer.  
Nikolaus werde ich genannt,  
bei jedem Kind wohl bekannt.  
Bringe den Kindern Äpfel und Nüsse  
und überbringe liebe Wintergrüße.  
Heuer musste ich den Schlitten stehen lassen,  
es gab ja keinen Schnee, auch keinen nassen.  
Zur Feier des Musikverein Nofels dazugekommen,  
wurde ich und mein Gesell freundlich aufgenommen.  
Traf viele Musikanten und ihre Familien an,  
und so mancher treuer Musikvereins-Fan.  
Mir zu Ehren wurde musiziert,  
die Tische liebevoll verziert.  
Musste manche Musikanten für ihre Schandtaten ermahnen,  
Danke sagen für ihre Arbeit, die kann ich nur erahnen.  
Konnte viele große und kleine Kinder beschenken,  
wie ihre Augen glänzten, das kann man sich denken.  
Lustig und Munter ging das Fest noch weiter,  
bis so mancher Musikant war am Ende heiter.

Danke den Organisatoren für ihre Mühen und Arbeit,  
dem Nikolaus für seinen Besuch, den Bläsern für die  
Weihnachtslieder, den Musikanten für die Unterhaltung  
und allen, die daran Teilgenommen haben.



## Trachtenerneuerung

Im letzten Vereinsjahr wurde der Schwerpunkt „Erneuerung der Männertrachten“ in Angriff genommen. Es mussten – nach einer Bestandsaufnahme – eine erhebliche Anzahl an neuen Fräcken, Westen und Hosen in Auftrag gegeben werden. Inzwischen konnte die Aktion abgeschlossen werden und „unsere Männer“ können sich beim diesjährigen Frühjahrskonzert im März in schmucken neuen Trachten präsentieren. Die Kosten von über 14.000,- Euro sind jedoch für den Verein eine enorme finanzielle Belastung. Der Verein war und ist in Zukunft bestrebt durch verschiedene Veranstaltungen wie der Bangser Fröhshoppen und das Matschelser Fest Erlöse zur Finanzierung zu erzielen.

Auch den Großspendern sei herzlichst gedankt. Die Stadt Feldkirch lässt dem Musikverein Nofels eine Sondersubvention zukommen. Vom Leiter der Sparkasse Feldkirch-Nofels, Herrn Josef Güfel, konnte ein Scheck in der Höhe von 1018,50 Euro für einen komplette Tracht entgegengenommen werden. Danke für Ihre Unterstützung!

## Danke für den Beitrag bei der Jahressammlung!

Der Musikverein Feldkirch-Nofels hat im vergangenen November mittels Rundschreiben seine jährliche Haussammlung gestartet. Mit dieser unterstützen Sie uns in der Jugendausbildung, Notenschaffung, Instrumentenerhaltung,.. im besonderen aber derzeit in der Erneuerung der Männertrachten. Für alle eingegangenen Spenden sei recht herzlich gedankt. Falls das Schreiben der Jahressammlung untergegangen ist, freuen wir uns auch heute noch über Ihre finanzielle Unterstützung.

Spenden können Sie überweisen an:  
Sparkasse Feldkirch,  
Konto-Nr. 1100-001849 Blz. 20604  
RAIBA-Nofels,  
Konto-Nr. 6.030.621 Blz. 37422

Vielen Dank  
Euer Musikverein Nofels



## MUSIKVEREIN-FELDKIRCH NOFELS

Wir suchen.....

Trotz kürzlicher Aufnahme von Jungmusikant/innen in den Verein haben wir immer noch Besetzungsmangel vor Allem im hohen Blech (Trompete und Flügelhorn), aber auch im Bassregister.

Alle ehemaligen Musikantinnen und Musikanten, besonders aber alle neuen Noflerinnen und Nofler die in letzter Zeit in unserem schönen Ort ihren Wohnsitz aufgeschlagen haben und irgendwann einmal ein Blasinstrument gelernt und gespielt haben sind bei uns herzlich willkommen.

Zögern Sie nicht, mit uns ein Gespräch über die Bedingungen zu suchen oder rufen Sie einfach unseren Obmann, Herrn Helmut Wehinger, Tel. Nr. 0664/2032446 an oder schreiben Sie ein E-Mail an: [helmut.wehinger@vol.at](mailto:helmut.wehinger@vol.at). Wir freuen uns sehr auf jede Kontaktaufnahme.

Mehr Informationen über unseren Verein finden sie übrigens unter: [www.mv-nofels.com](http://www.mv-nofels.com)

Ihr Musikverein Feldkirch-Nofels

# volleyballclub

## Turnier für Ortsvereins- und Familienmannschaften

Am Samstag, 11. November fand bereits zum 18. Mal das Volleyballturnier für alle Nofler Ortsvereins- und Familien-Mannschaften statt. Obwohl sich nur fünf Teams am sportlichen Wettkampf beteiligten, tat dies der Stimmung keinen Abbruch. Im hart umkämpften Finale setzte sich die Feuerwehr gegen die Sportfreunde durch.

### Ergebnisliste:

1. Feuerwehr
2. Sportfreunde
3. t.maehr.com
4. Sportfreunde Altherren
5. Hobbianer

„Es hat wie immer Spass gemacht“, sagt Günter Müller, Obmann des VBC. „Aber wir würden uns sehr freuen, wenn wir 2007 wieder mehr Teams bei uns begrüßen könnten.“ Der Termin für 2007 ist Samstag, 10. November.

Sieger 2006: Feuerwehr

Hallensaison 2006/2007

Herren: Die Vorrunde, die Mitte Dezember endete, brachte einige Überraschungen mit sich. So erreichten die letztjährigen Finalisten Wolfurt Seniors und TS Hohenems Herren nicht das obere Play-off (die ersten 5 Teams). Nofels belegte in der Tabelle den sehr guten 4. Rang.

Auch im letzten Cupspiel gegen Höchst waren die Nofler Herren souverän. Dabei lieferten sie sich mit den Höchstern ein enges Tauziehen um jeden Punkt. Durch eine solide Mannschaftsleistung ging das von Anfang bis zum Schluss spannende Spiel auf das Konto der Oberländer (25:21, 22:25, 25:20, 27:25).

## Tabelle Herren nach der Vorrunde:

Rang	Mannschaft	Siege	Punkte
1	Taxi 38700 SV GCF Crocodiles	7	21
2	VC Dornbirn Oldstars	6	17
3	Blum VBC Höchst Herren I	6	17
4	VBC Nofels Herren	5	15
5	VC Dornbirn Rookies	4	12
6	VC Wolfurt Seniors	4	12
7	VBC Feldkirch I Ouschans Eleven	2	6
8	TS Hohenems Herren	2	6
9	VC Wolfurt Juniors	0	2

Damen: Sie traten bisher nur bei Cupspielen und noch nicht in der Hobbyliga in Aktion. Hier konnten sie aber eines von zwei Matches für sich entscheiden. Das erste Derby gegen VBC Feldkirch Sixpack im November ging klar mit 3:0 Sätzen an die Nofler Frauenpower.

Neun Spielerinnen bilden das Team, das sich selbst coacht und trainiert.

### Nächstes Spiel Hobby Mixed:

08.02.07, 19:45 Uhr, Volksschule Nofels, Cold Volley und Wirbelwind

### 24-Stunden-Handball-Turnier

Am 1.12.2006 fand das alljährliche Handballturnier HC BW Feldkirch im Reichenfeld statt, dessen Einnahmen einem karitativen Zweck gespendet werden. Das Team des VBC Nofels war wieder in beiden Spielen erfolgreich und zeigte zahlreiche schöne Spielzüge und Tore. Mit den Fans wurde bis in die späten Stunden gefeiert.



VBC NOFELS

Manfred Schöch  
Breiter Weg 12  
6800 Feldkirch-Nofels

vbc-nofels@cable.vol.at  
www.nofels.at

## Stürzen im Alter – Durch Bewegung vorbeugen

Bewegung ist bekanntlich keine Frage des Alters. Wer sich im Alltag des Lebens regelmäßig körperlich betätigt, bleibt nicht nur geistig rege, sondern reduziert auch sein Sturzrisiko enorm.

„Im Gleichgewicht bleiben“ nennt sich das gemeinsame Projekt der Initiative Sichere Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Land und dem Institut für Sozialdienste.

Der Betreuung einer dieser über 70 Bewegungsgruppen im Lande hat sich der Krankenpflegeverein Nofels angenommen. Jeden Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr trifft sich die Bewegungsgruppe Nofels im Kindergarten Rheinstraße, wo sie von Helene Müller geleitet wird.

Neu: Bei entsprechendem Interesse wird (jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr) auch eine gemischte Stunde für Frauen- und Männer angeboten.

Nähere Auskünfte erteilt  
Helene Müller (Tel. 82 7 05).

### Unsere Termine 2007:

Samstag, 03. März:	Altpapiersammlung
März:	Jahreshauptversammlung
Sonntag, im Mai:	80-Jahr-Jubiläum
Samstag, 02. Juni:	Altpapiersammlung
Montag, 09. Juli:	13. Blutspendeaktion in der Volksschule
Sonntag, 07. Oktober:	Krankmesse im Haus Nofels

### Selbstverständlich werde auch ich Mitglied beim



KRANKENPFLEGEVEREIN NOFELS

Haus Nofels, Tel. 05522 - 71 7 84

ZVR-ZAHL 322150028

Name: .....

Anschrift: .....

Datum und

Unterschrift: .....

## Einladung zum 7. Nofler Kinderfasching

Wann: Samstag, den 3. Februar 2007, Wo: Volksschule Nofels

Kinderprogramm: 15.00 – 18.00 Uhr

15.00 Uhr KONZERT mit dem KINDERCHOR „FRECHDAX“  
Spiel- und Bastelstationen

Mit Bewirtung

Wir bitten die Eltern ihre Kinder zu begleiten oder für die  
Konsumation mit ein paar Euros auszustatten!

## Auf Wiedersehen Pfarrer Pavol

Nach der Mitteilung von Pfarrer Pavol über die Enthebung aus dem Priesteramt am vergangenen Wochenende hatten sich am darauf folgenden Mittwoch Abend einige hundert Pfarrangehörige in unserer Pfarrkirche eingefunden, um unserem scheidenden Pfarrer Pavol persönlich Lebewohl zu sagen und ihm zu danken für seinen Einsatz in unserer Pfarre und für seine Menschlichkeit und Bescheidenheit, mit der er in unserer Pfarre gewirkt hat. Spontan hatten sich auch der Frohsinn Nofels, der Kinderchor und das Nofler Chörle eingefunden, um auf musikalische Weise von Pfarrer Pavol Abschied zu nehmen.

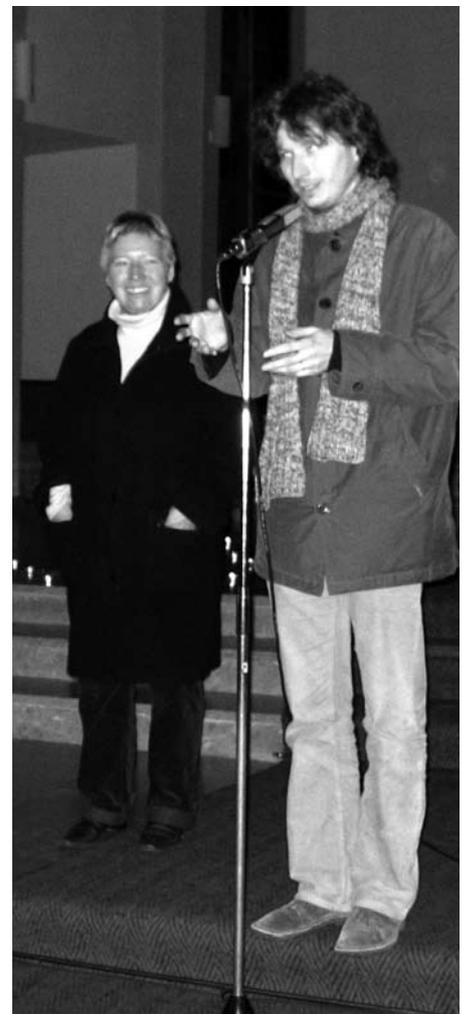
Schier unendlich war die Warteschlange, die sich gebildet hatte und die Menschen warteten geduldig darauf, an die Reihe zu kommen, um mit Pfarrer Pavol nochmals ein paar Worte zu wechseln und sich mit einem Händedruck von ihm zu verabschieden.

Alle an diesem Abend hätten sich von Herzen gewünscht, dass diese beiden Menschen nicht einer ungewissen Zukunft entgegen gehen müssen, sondern im Lande bleiben könnten, wenn auch unter etwas anderen Vorzeichen, aber doch immerhin im pastoralen Bereich.

Es wird nicht leicht für die junge Familie, sich eine Existenz zu schaffen und wieder Boden unter die Füße zu bekommen. Deshalb legen wir diesem Pfarrbrief einen Erlagschein bei, um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser die Möglichkeit zu geben, die beiden jungen Leute gerade in dieser schwierigen Startphase zu unterstützen.

Wir werden uns gerne an unseren Pfarrer Pavol erinnern und wir freuen uns schon heute darauf, ihn mit Frau und Kind wieder einmal in unserem Dorf willkommen zu heissen.

Weitere Bilder von diesem Abschiedsabend finden Sie auch auf unserer Homepage unter:  
<http://www.pfarrenofels.com>.



Offener Brief an Herrn Bischof  
Dr. Elmar Fischer, Feldkirch  
und an alle Bischöfe Österreichs

Nofels, Jänner, 2007

Sehr geehrter Herr Bischof,

die Pfarrgemeinde Nofels ist immer noch tief betroffen über das Ausscheiden ihres Pfarrers Pavol Kubicar aus dem Dienst der Gemeinde und besonders über den kirchlichen Entzug seines Priesteramts und der daraus sich für ihn persönlich ergebenden Konsequenzen. Wenn auch zwischenzeitlich in Nofels priesterlich die Lücke wieder geschlossen wurde, so bleibt uns auch die so abrupte Art des Abgangs von Pfarrer Pavol unverständlich.

Da der einzige Grund dieses Ausscheidens der Vollzug eines mittelalterlichen, von Menschen gemachten, für die allermeisten Christen heute antiquierten katholischen Kirchengesetzes ist, macht sich in diesen Wochen bei uns weiterhin massiver, tief empfundener Ärger über die Amtskirche breit.

Pfarrer Pavol hat in den gut zwei Jahren, die er in Nofels tätig war, für uns eine sehr gute seelsorgerische Arbeit geleistet und war im ganzen Dorf, im besonderen auch durch seine bescheidene und aufrichtige Lebensart, sehr beliebt. In seiner uneingeschränkten Offenheit und Geradlinigkeit konnte und wollte er seine Liebe zu einer Frau und die daraus sich ergebenden Konsequenzen nicht verheimlichen.

Wir wissen, dass Pfarrer Pavol mit Ihnen, Herr Bischof, ein ausführliches und von ihm als positiv empfundenen Gespräch geführt hat, in dem Sie ihm auch deutlich Verständnis für seine Situation signalisierten. Wir möchten daher in dieser Sache keine prinzipiellen Vorwürfe an Sie persönlich richten. Ihr Amt gibt Ihnen in bestimmten Kirchengesetzen

vom grundsätzlichen her kaum Spielraum. Freilich bleibt die Frage offen, ob nicht im besonderen für Pfarrer Pavol selbst eine weniger abrupte und für ihn verträglichere Form seines Ausscheidens gefunden hätte werden können.

Aus einer (aus Sicht der Amtskirche wahrscheinlich unbedeuteten) regionalen Betroffenheit wollen wir deshalb nicht nur an der Art des Ausscheidens unseres Pfarrers Kritik üben, sondern wir müssen ganz besonders die Unmenschlichkeit und den dem Wohl der Kirche nicht förderlichen, ja ihr massiv Schaden zufügenden Umstand des katholischen Zölibatsgesetzes neuerlich diskutieren.

Es ist leidlich bekannt, dass weltweite Initiativen (u.a. auch in sehr konstruktiver Form durch die österreichischen Katholiken), die an die Kirchenführung herangetragen wurden, um u.a. ihre Einstellung zu Liebe, Sexualität und Familie für ihre Priester zu überdenken, bislang eine ungebührende Abfuhr erhielten. Die Kirchenführung ist immer noch weit entfernt von einem positiven Zugeständnis und einer offenen gesellschaftlichen Kultivierung der Sexualität ihrer Priester. Sie duldet in diesem Zusammenhang Liebe und Sexualität nur in versteckter Form und handelt damit zutiefst scheinheilig.

Durch diese Handlungsweise verliert und verhindert die katholische Kirche nicht nur immer wieder den für sie so dringlich notwendigen priesterlichen Nachwuchs. Sie handelt im besonderen nach einem Gesetz das wohl niemandem mehr (wem denn, bitte ?) dient und das damit die Sache Jesu vom Grundsatz her verrät...

Die zölibatäre Lebensform ist sicherlich auch heute eine gute Lebensweise für Priester, sie aber gleichsam dogmatisch weiterhin zur unumstößlich einzigen Art eines priesterlichen Lebens zu erheben, zeigt von großer Überheblichkeit und Selbstüberschätzung der Kirchenobersten des Vatikan. Dieses Gesetz mag in früheren Zeiten seine wie auch immer argumentierte Berechtigung

gehabt haben. Es vollzieht aber keinerlei göttlichen Willen, sondern ist heute in seinem Absolutheitsanspruch Ausdruck reiner menschlicher Willkür.

Pfarrer Pavol ist noch im alten Jahr mit seiner schwangeren Partnerin (eine kirchliche Heirat ist ihm ja nicht erlaubt) in seine slowakische Heimat mit ungewisser Zukunft zurückgekehrt, da eine adäquate, auch nichtpriesterliche Arbeit in Vorarlberg für ihn offensichtlich nicht mehr möglich war. Dabei gleicht dieses sehr abrupt noch vor dem Weihnachtsfest verordnete Ausscheiden von Pavol Kubicar und seiner schwangeren Partnerin verblüffend der Botschaft der Evangelien. Es war (besser: es ist) kein Platz mehr in der Herberge (der Kirche)... Nur schade, oder aber eine Schande für die Kirche ???

Wir Nofler, Vorarlberg, die Kirche als ganzes haben einen wertvollen jungen Priester verloren.

Wäre es nicht höchst an der Zeit, dass sich Österreichs Bischöfe deutlich und klar dafür einsetzen, Kirchengesetze, welche die Botschaft Jesu essentiell verraten, endlich zu korrigieren?

In großer Besorgnis, mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Antwort

Dr. Gerhard Müller, im Namen vieler Noflerinnen und Nofler,  
Adolf Schatzmann, Ortsvorsteher von Nofels



## Kaplan Johannes stellt sich vor:

DANKE FÜR DEN  
HERZLICHEN EMPFANG!

Ich danke Ihnen ganz herzlich für den schönen Empfang und ich freue mich hier in Nofels als Kaplan tätig zu sein und als Seelsorger zu wirken.

Ich komme aus Rumänien, aus einem kleinen Dorf neben der Stadt Bacau (Nord – Osten von Rumänien). Ich habe 3 Schwestern, zwei sind verheiratet, und ich habe fünf Neffen und Nichten. Meine Eltern leben mit meiner jüngsten Schwester zu Hause.

Meine ersten Jahre als Theologiestudent habe ich in der Stadt Iasi in Rumänien absolviert, ab September 2000 habe ich in Rom Theologie studiert.

29.06.2004 wurde ich zu Hause zum Priester geweiht. Juni 2005 habe ich mein Studium in Rom abgeschlossen. September 2005 habe ich in Lochau und Möggers mein Wirken als Priester begonnen.

Nach einem kurzen Aufenthalt in Hohenems bin ich nach Nofels gekommen. Ich weiß, dass aller Anfang schwer ist, aber zum Glück bin ich nicht allein. Ich bin sicher, dass ich es zusammen mit Ihnen, liebe Noflerinnen und Nofler, schaffen werde.

Wenn jemand mich besser kennen lernen will, freue ich mich über jede Begegnung. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und bedanke mich noch einmal.

Johannes (Ioan) Sandor

## Nikolausbesuch 2006

Die aktuelle Medienpräsenz des Hl. Nikolaus, in der sogar von Besuchsverbot die Rede war, hat manche Gemüter erhitzt, vielfältige Emotionen freigesetzt und war Anstoß für Diskussionen sowie viele Leserbriefe.

Es wurde damit aufgezeigt, dass die Symbolfigur des Hl. Nikolaus mit der dahinter stehenden Ideologie nicht überall eine zeitgemäße Überlieferung gefunden hat.

Die Figur des Hl. Nikolaus hat zugegebenermaßen eine nachhaltige Wirkung auf unsere Kinder.

Wir, das Nikolaus Team Nofels, sind uns dieser großen Verantwortung sehr wohl bewusst und schon viele Jahre bemüht die Besuche bei Ihnen zu Hause in einer Atmosphäre zu gestalten, die die mildtätigen Eigenschaften des Hl. Nikolaus in den Vordergrund stellen.



Die Kinder unseres Dorfes begegnen uns mit großer Freude!

Wir betrachten dieses gute Klima nicht nur als Früchte unserer Bemühungen, sondern auch als Ergebnis einer gelebten Dorfgemeinschaft mit sozialer Kompetenz und Vorbildcharakter auf Ihrer Seite.

Bravo! Liebe Erzieher, Sie haben ein gutes Bild von unserem Nikolaus vermittelt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die mit ihrer Spende geholfen haben jemandem in Not ein wenig Herzenswärme zu geben.

Das Nikolaus Team Nofels

## **NOFLER FUNKEN mit Feuerlauf am Sonntag, den 25. Feb.2007**

Der alte Brauch des Winters austreiben – der Funken – wird wie in den letzten 3 Jahrzehnten von den Männern der Feuerwehr Nofels aufrecht erhalten. Dazu sind wir aber auf die Mithilfe der Dorfbevölkerung angewiesen.

Wir möchten Sie deshalb am Samstag, den 24. Feb. ab 9.00 Uhr besuchen und um die Geldspende für die Erhaltung des Brauches bitten. Die Geldmittel werden für das Feuerwerk und die Fackeln für die Kinder aufgewendet. Das umweltfreundliche Brennmaterial – keine Baumäste, Sträucher und dergleichen sollten Sie bitte ab 10.00 Uhr an der Straße gerichtet haben, da die Sammler ohne Fahrzeug unterwegs sind bzw. das Sammelgut wird extra gesammelt.

Am Sonntag ab 14.00 Uhr ist für Bewirtung und Stimmung am Funkenplatz gesorgt. Dort gibt es dann die bekannten „Nofler Funkaküachle“ und andere Köstlichkeiten zu Familien freundlichen Preisen.

Um 16.00 Uhr wird dann der Kinderfunken angezündet werden.

Um 18.30 Uhr werden beim Feuerwehr Gerätehaus die Fackeln ausgegeben. Jedes Kind erhält eine Fackel sowie ein Getränkebon für eine Limonade. Um 18.45 Uhr, großer Fackelzug unter der musikalischen Begleitung des Musikvereins Nofels zum Funkenplatz.

Ab ca. 19.00 Uhr findet bei guter Witterung ein Feuerlauf statt. Einige Feuerwehrmänner werden sich dann Barfuss über einen Glutteppich wagen. Werden sie sich die Füße verbrennen oder geschieht dies durch Eigenmotivation ohne Verletzung?

Anschließend wird der Funken vom Funkenmeister und seinen Helfern angezündet werden und zum Abschluss folgt noch das Feuerwerk.

Auf Ihren werten Besuch aus Nah und Fern freut sich das Funkenkomitee der Ortsfeuerwehr Nofels.



## Feuerwehr zieht Bilanz für 2006

Im vergangenen Jahr blieb unser Gebiet Gott sei Dank vor größeren Bränden, Unfällen, sonstigen Schadensereignissen und vor allem auch vor Naturkatastrophen verschont. Insgesamt wurden wir zu vierzehn Einsätzen alarmiert und konnten hierbei bestmöglich helfen und größere Schäden verhindern. Es handelte sich hierbei um Kleinbrände, Überflutungen, beseitigen von Ölsuren, Suchaktionen und der spektakulären Rettung eines Schülers, der im Wasser beim Illspitz immer tiefer einsank.

Feuerwehren können sich nicht danach richten, was passiert ist, sondern müssen sich immer wieder auf alle möglichen auf sie zu kommenden Schadensereignisse vorbereiten. Man kann die Leute nicht damit verträsten, dass man nicht gewusst hat, was künftig passiert und daher weder Hilfsmittel zur Verfügung hat und auch nie so etwas geübt hat. Damit wir daher möglichst gut vorbereitet sind, wurden verschiedenste Übungen durchgeführt und die Wehrmänner theoretisch und praktisch geschult. Wichtig waren auch wieder Übungen und Koordination mit benachbarten Feuerwehren. Auch haben wieder viele Kameraden bei Aus- und Weiterbildungskursen an der Feuerweherschule teilgenommen. Insgesamt investierten die Feuerwehrmänner ca. 2500 Stunden ihrer Freizeit für Übungszwecke.

Im vergangenen Jahr waren auch wieder mehrere Ausschusssitzungen, Kommandantenbesprechungen, Dienstbesprechungen und Vereinsvorständebesprechungen notwendig, um die Abläufe intern und extern zu besprechen

Erfolgreich teilgenommen hat auch eine Gruppe mit durchwegs jungen Wehrmännern bei den Landes-Leistungsbewerben in Schnepfau im Bewerb Bronze. Mit einer guten Zeit von 71,6 Sekunden und einer fehlerfreien Übung konnte die Gruppe den Bewerb gut meistern. Dass das Wettkampffieber bei der



Nofler Wehr ausgebrochen war, konnte man jedoch spätestens bei den Nassleistungsbewerben in Schlins feststellen. Dort nahmen gleich drei Gruppen bei den Wettkämpfen teil. Die Gruppen hatten sich über ein halbes Jahr intensiv auf diesen Bewerb vorbereitet und hierbei durch verschiedenste Verbesserungen und Perfektionierungen immer bessere Zeiten erzielt. Bei diesem Bewerb in Schlins erreichte die jüngste Gruppe im Bewerb A den 34. Rang.

Im Bereich B (mit Alterspunkten) konnten sich die zweite Gruppe auf dem 9. Rang und die dritte Gruppe auf dem 10. Rang hervorragend platzieren.

Auch beim Geschicklichkeitsfahren in Altschachen konnten mehrere Nofler Wehrmänner Spitzenplätze erzielen.

Im sportlichen Bereich war unsere Wehr bei Fußballturnieren, Volleyballturnier, Vereinsschießen und Schirennen vertreten und erzielte hierbei mehrere Siege und Spitzenplatzierungen.

Bei verschiedensten Veranstaltungen wie beispielsweise Mithilfe beim Dorfball, Funken, Straßenhock, Brandsicherheitswachen und sonstige Mithilfen bei kirchlichen Anlässen und für andere Vereine waren wir sehr engagiert dabei und sind hierbei für unsere Ortsbevölkerung hoffentlich in guter Erinnerung.



Wir können somit insgesamt auf ein sehr intensives und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

## Jahreshauptversammlung

Rückblick und Vorschau auf das Vereinsjahr sind fixe Bestandteile einer jeden Jahreshauptversammlung. Unvergleichlich amüsant hat unsere Chronistin Vroni Kofler aber alle Berichte in den Schatten gestellt und die lange Liste der Veranstaltungen des vergangenen Vereinsjahres humorvoll, launig und manchmal auch mit leiser Kritik kommentiert. Die 59 Pflichttermine inklusive der Konzertreise nach Maishofen in Salzburg boten dazu auch reichlich Material.

Die Vorschau auf das kommende Jahresprogramm liest sich bislang noch nicht allzu dicht gedrängt. Nach dem Fasching mit der Mitwirkung bei den Nofler Bällen wird es gleich mit einem Singseminar weitergehen, dann folgt die Mitwirkung beim Sängerfest des Männerchores Muntlix, das Patrozinium im Juli, der traditionelle Törggeleabend im Herbst, zwei Adventkonzerte im Dezember und natürlich die Fixpunkte Frohsinn-Konzert, das heuer am 2. Juni statt finden wird, sowie die festlichen Gottesdienste im Jahreskreis.

Ehrungen:

Mit Präsenten und Blumen wurde die Wertschätzung für verdiente Mitglieder zum Ausdruck gebracht.

Conny Allgäuer war schon einige Jahre beim Kinderchor bis sie zum Frohsinn wechselte, wo sie nun seit 25 Jahren Mitglied ist. Sie ist als stets verlässliche Stütze, wichtige Stimme im Sopran und auch als Solistin immer wieder gefragt und beliebt. Hansi Burtscher erkannte und förderte früh ihr Talent. Großen Bekanntheitsgrad erlangte sie auch mit dem Nofler Dreigesang. Außer der Ehrung durch den Frohsinn wurde Conny das silberne Abzeichen des Chorverbandes verliehen.

Der Nofler Dreigesang ist auch einer von vielen „Wirkungsbereichen“ von Hildegard Müller. Von ihrem vielseitigen musikalischen Talent und ihrem großen Engagement hat der Chor in den 40 Jahren ihrer Mitgliedschaft enorm profitiert. Als Chorsängerin, Solistin, langjährige Leiterin des Kinder- und des Jugendchores und Chorleiterstellvertre-

terin hat Hildegard sehr viel Zeit und Energie in den Frohsinn gesteckt. Aufgrund dieser Verdienste wurde Hildegard Müller die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Die Ehrung durch den Chorverband wird im März erfolgen.

Wohlverdienter Ruhestand

Ein wenig Wehmut schlich sich aufgrund des Abschiedes eines weiteren verdienten Mitgliedes ein. Maria Breuss war über 50 Jahre lang ein treues und aktives Mitglied unserer Chorgemeinschaft und wurde für ihre vielfältigen Verdienste vom Chorverband, von der Diözese Feldkirch und natürlich vom Frohsinn mit vielen Auszeichnungen und auch mit der Ehrenmitgliedschaft bedacht. Die Gravur eines Zinntellers wird ihr diese Jahre in Erinnerung halten. Nun wechselt sie in den wohlverdienten „Ruhestand“, sie wird aber auch in Zukunft bei geselligen Anlässen ein gern gesehener Gast sein.

Ein Wechsel war überdies im Vorständeteam zu verzeichnen. Adi Moser legte seine Funktion zurück. Auch er will „etwas kürzer treten“. Für seinen großen Einsatz und die zahllosen Stunden, die er vorwiegend im Hintergrund leistete, dankte der Vorstand namens aller Mitglieder herzlich und mit einer Auswahl edler Tropfen aus dem Keller seines Sängerbuders Elmar Müller. Als Nachfolger für die verbleibende Funktionsperiode wurde einstimmig Karl Stürz bestellt.



## „Alois, Wo warst du heute Nacht?“

Mit dieser Frage beschäftigte sich die TTN, Theater Tour Nofels, gemeinsam mit dem Frohsinn Nofels bei der Kilbiunterhaltung am 25.11.2006 in der Volksschule Nofels und noch an weiteren Auf-führungsterminen und -orten.

Turbulenzen lösen nämlich Bauer Alois Rieger (Robert Domig) mit seinem Freund Brunnerbauer (Gebhard Lang) auf dem Riegerhof aus, als sie erst früh morgens nach einer durchzechten Nacht aus der Stadt nach Hause kommen. Denn spätestens mit dem Auftauchen der Schauspielerin Lilly (Renate Rüscher-Müller) kommen die Beiden in Erklärungsnöte gegenüber deren Gattinnen Cilli (Renate Reichart) und Afra (Martha Leierer). Auch die zwei Söhne von Alois Rieger, Martl (Franz Breuß) und Toni (Arno Walser) mit seiner Frau Bessy (Maria Lang), die Magd Urschl (Doris Lang) und der Knecht Florian (Mani Hois) erleichtern es dem Riegerbauer nicht, seine „Unschuld“ zu beweisen.

Mit viel Spielfreude und Einsatz wurde die amüsante Theaterkost in 3 Akten unter der Regie von Prof. Gerhard Fetka aufgeführt. Dabei wurden die Lachmuskeln der Theaterbesucher enorm strapaziert.

Die TTN und der Frohsinn Nofels bedanken sich bei den zahlreichen Zuschauern, der Regie und den Sponsoren (Metzgerei Schöch, Alutop Profilsysteme und Montfort Bäckerei) recht herzlich.



# wintersportverein

## RÜCKBLICK

### Hüttenfeier 12.11.2006 nach dem Umbau 2006

Bei tief winterlichen Temperaturen und Schneetreiben folgten ca. 70 Helfer, die während den letzten 3 1/2 Monaten ihre Freizeit dem Hüttenumbau zur Verfügung gestellt haben, der Einladung von Obmann Michael Lampert und Hüttenbaumeister Karl Meier zur Segnung und zum Dankesfest auf den Niggenkopf. Die Anreise war Dank den Bergbahnen Brand ohne schweißtreibendem Aufstieg möglich. Auch Bürgermeister Mag. Wilfried Berchtold mit Gattin, Günter Lampert mit Gattin, Bürgermeister Erich Schedler aus Brand und Ortsvorsteher Adolf Schatzmann aus Nofels überzeugten sich persönlich vom gelungenen Umbau und genossen das von Vereinsmitglied Hans Bergauer vorzüglichst gekochte Menü. Ein spezieller Dank dem Hütten-Haubenkoch und allen seinen fleißigen Helfern, die für den reibungslosen Ablauf sorgten.

Bei der Bildpräsentation konnten die Anwesenden nochmals die Bauetappen Revue passieren lassen und sich über das gelungene Werk, bei welchem auch die Jugend unter der Leitung von Chefpolier Walter Meier tatkräftig mitwirkte (ca. 500 Arbeitsstunden), freuen.

Else Stütler dankte Obmann Michael Lampert für seinen Einsatz, dass das Lebenswerk von Fritz Stütler weitergeführt wird. Dass die Hütte auf Hochglanz poliert in neuem Glanz erstrahlt, ist das Werk von Irmgard Gutschner und ihrem Team. ALLEN, die in irgendeiner Art und Weise geholfen haben ein HERZLICHES DANKESCHÖN und auf ein baldiges Wiedersehen auf der Fritz-Stütler-Hütte in Brand.

### Aktives Herbstprogramm des WSV Nofels

#### KADERLÄUFER

Unter der Führung von Trainer Richard Fehr fand das abwechslungsreiche Herbstprogramm der Kader-Kids statt, um fit in die neue Wintersaison starten



zu können. Viel Spaß bereitete das Biken mit Heinz Spanner, das Rollerbladen mit Kurt und Martina sowie das Klettern. Auch an der Aktion Steinfreie Piste der ARGE in Zusammenarbeit mit den Bergbahnen Brand nahmen die Schüler teil. Der Höhepunkt des bisherigen Herbsttrainings war natürlich das Gletscherwochenende in Sölden mit den Trainern Richi Fehr und Kurt Meier sowie den Begleitern Gerd Micheli und Christof Muster. Bei traumhaftem Wetter und besten Pistenverhältnissen war das Feeling im Schnee herrlich und machte richtig Lust auf die kommende Wintersaison.

### SPORTARTIKELAUSTAUSCH

Beim Sportartikelaustausch im Innenhof des Haus Nofels war wieder viel los. Außer dem Tauschen, Kaufen und Verkaufen informierten sich die Mitglieder über die Ski- und Snowboardkurse sowie die weiteren Veranstaltungen und meldeten sich auch schon zahlreich an. Im Rahmen der Aktion Sichere Gemeinde konnte man mit etwas Glück Schihelme gewinnen. Zwischendurch stärkten sich die Anwesenden bei Kaffee und Kuchen oder einem Glühwein.

**HELFERESSEN** im Gasthof Bad Nofels  
Für die vielen guten Geister, die im Winter als auch im Sommer im Dienste des WSV Nofels stehen, gab es im Gasthof Bädle ein vorzügliches Buffet als kleines DANKESCHÖN.

Fragebogenwettbewerb ‚Schikurs WSV Nofels‘

Am 18.12.2006 wurden die Gewinner des Fragebogenwettbewerbs des WSV Nofels ermittelt. Unsere „Glücksfee“ war Florian Speckle.

Wir möchten allen Kindern, die am Wettbewerb teilgenommen haben, herzlich danken. Es hat uns gefreut, dass wir so viele Fragebögen zurück bekommen haben. Wir haben viele Anregungen und Ideen erhalten und werden versuchen, einiges davon umzusetzen.

Gewonnen haben:

Gratisschikurs im Wert von 47 € Luca Romagna (9 J)

Eine Hüttenübernachtung für je 2 Personen: Vanessa Neier (9 J) und Raphaela Muster (4 J) Konsumationsbons auf der Fritz-Stütler-Hütte im Wert von 5 € Bianca Durakovic (9 J) und Gwendolyn Hahn (9 J)

Eine Sporttasche, gesponsert von der Raiffeisenbank Feldkirch: Fabio Unterberger (8 J)

Die Preise werden persönlich überreicht

Einen herzlichen Glückwunsch ...

...an unsere neuen Instruktorenanwärter: Lukas Schatzmann und Patrick Meier. Sie haben die Prüfung in Gargellen souverän geschafft - unsere Instruktoren freuen sich schon auf die Verstärkung des Teams.

Schi- und Snowboardkurse in Brand

Bei etwas wenig Schnee, jedoch traumhaft angenehmen Temperaturen und strahlend blauem Himmel konnten alle geplanten Kurse unfallfrei durchgeführt werden. Mit dem Bus der Fa. Loacker fuhren die Kinder und Schüler täglich nach Brand. Ein herzliches DANKE an Sepp und Bernd Mauerhofer, die sich immer wieder als „Vereins-Chauffeurs“ zur Verfügung stellen sowie an Rudi Hörmanseder, der die Kids im Bus begleitete.

Bei der Preisverteilung des Abschluss-Parcours übergaben auf der neu renovierten Fritz-Stütler-Hütte Obmann Michael Lampert und Vizeobfrau Nina Wilhelmer allen Teilnehmern die Medaillen.

Die Jüngsten wurden von den Schiinstruktoren Willi Bertschler, Erich Mähr, Melanie Summer, Jürgen und Michael Lang

# wintersportverein



sowie Isa Bertschler bestens betreut. Die Snowboarder erlernten das Boarden bei Robert und Sonja Schörpf, Florian Kiechle, Rene Wehinger und Engstler Yvonne. Die Kader-Kids trainierten mit Richard Fehr und Michael Mähr.

Hervorragende Dienste leistete das Küchenteam. In der neuen Küche wurde mit Begeisterung gekocht und alle Anwesenden wurden bestens bedient. Vielen Dank auch an Herbert Fehr, der immer wieder für einen reibungslosen Ablauf der Kurse und der Koordination mit dem Hüttendienst sorgt.

## Erste SCO-Rennen (Schiclub Oberland) dieser Saison

Nachdem die ersten beiden Rennen aufgrund Schneemangel abgesagt werden mussten, wurden in Gapfohl am 07.01.2007 nun jeweils die ersten SCO-Rennen der Kinder und Schüler ausgetragen.

Die Kids mussten zwar nicht durch die Tore schwimmen, dennoch konnten die Wetter- und Pistenverhältnisse leider immer noch nicht tief winterlich bezeichnet werden. In Summe konnte sich das WSV-Team aber gut behaupten, viele unserer Racer fuhren in die vorderen Ränge und konnten damit wertvolle Punkte sam-

eln. Herzliche Gratulation

## Wichtige INFO

### Bausteinaktion

Liebe WSVler, liebe Nofler, wir möchten Euch unsere Bausteinaktion ans Herz legen, mit welcher der Umbau der Fritz-Stütler-Hütte finanziell unterstützt werden soll. Viele Firmen haben uns hierbei schon unterstützt und so winken als Hauptpreise u.a. 1 Paar Rossignol Schi, 1 Saisonkarte für Brad sowie eine Nächtigung für 2 Personen im Hotel Schesaplana in Brand.

Die Bausteine sind derzeit an folgenden Verkaufsstellen erhältlich: Raiffeisenbank Nofels, Sparkassa Nofels, Bäckerei Montfort Nofels sowie beim Obmann. Weitere Verkaufsstellen folgen noch.

Wir danken Euch schon jetzt für Eure Unterstützung!

Die Ziehung findet anlässlich vom Saisonabschluss am 09.04.2007 auf der Fritz-Stütler-Hütte statt.

## VORSCHAU

Intersport Kids Cup (Österr. Schülermeisterschaften vom 8.-10. März 2007) in Brand

Ein wesentliches Augenmerk in dieser Saison gilt der Jugend und in besonderem dem Intersport Kids Cup, welcher dieses Jahr ist Vorarlberg ausgetragen wird.

Der WSV wurde vom ÖSV Nachwuchsreferat gebeten, die Organisation zu übernehmen.

Eine spannende und auch umfangreiche Aufgabe, die wir in Zusammenarbeit mit dem Verband Schiläufer in Vorarlberg, den Sponsoren und auch vielen freiwilligen Helfern gerne übernehmen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Euren Besuch bei den sicherlich spannenden Rennen in Brand, wo die Stars von Morgen zu besichtigen sind.!

### Zeitplan:

Mittwoch, 07.03.2007

Mannschaftsführersitzung, Auslosung Slalom im Gemeindesaal in Brand

Donnerstag, 08.03.2007

Slalomrennen, 2.Mannschaftsführersitzung, Auslosung Riesentorlauf und Super G, Betreuerabend

Freitag, 09.03.2007

Riesentorlauf, 18:30 Uhr Messe, Fackelzug

Samstag, 10.03.2007

Super G, Siegerehrung SG und Kombination, Teamwertung im Gemeindesaal Brand

Gesamtleitung: Lampert Michael, Obmann WSV und Kampfrichter

Ort/Strecke: Brand / Niggenkopf

## Die wichtigsten Termine:

28.01. Grossfeldk. Meisterschaft Erwachsene + Jugend, Brand

04.02. Vereinsmeisterschaft Kinder + Schüler, Brand

10.02. Grossfeldk. Meisterschaften Kinder + Schüler

12.-15.02. Schülerferienwoche, Brand

22.02. Ladies-Day, Brand

25.02. Vereinsmeisterschaft Jugend + Erwachsene, Brand

01.03. evt. VS-Schitag, Brand

02.03. Preisverteilung Vereinsmeisterschaft (Jugend + Erwachsene), Schützenhaus

09.04. Ziehung der Bausteinaktion-Lose auf der Fritz-Stütler-Hütte, Brand

09.04. Saisonabschluss

Weitere Infos sind unter:

[www.wsv-nofels.at](http://www.wsv-nofels.at) zu finden.

# Australische Woche

14. Februar bis 19. Februar 2007

Mit Live Didgereedoo Musik.  
Exotische Gerichte vom Emu, Krokodil & Känguru.  
Gekocht nach original Bushrezepten von Shane Baty.

Dazu feinste Weine und Cocktails aus down under!



Tel: +43 (0)5522 85290  
wirtschaft@schuetzenhaus.at  
www.schuetzenhaus.at



©HRISPHONE: 42356, FAX 45283, Rudolf Mähr,  
Rankweil (Nähe Bahnhof), chris.moden@aon.at

# CHRIS

NICHTS ALS MODE.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG BIS FREITAG: 8.30 - 12.00 + 14.00-18.30  
Jeden SAMSTAG: 8.30 - 12.00 + 14.00-16.00



## ZIMMERBRUNNENSTUDIO

WERNFRIED HERTNAGEL

BRÜNNELEWEG 17

6800 NOFELS MOBIL: 0650 885 2167

TEL: 05522 39071

HOMEPAGE: WWW.ZIMMERBRUNNENSTUDIO.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: TÄGLICH AB 18 UHR  
IHR PARTNER FÜR BESSERES WOHNRAUMKLIMA!  
SERVICESTELLE FÜR ZIMMERBRUNNEN  
JEDEN HERSTELLERS.  
AUF IHREN BESUCH FREUE ICH MICH!



HÖRMANN TORE+ANTRIEBE  
WERNFRIED HERTNAGEL  
QUALITÄTS-GARAGENSECTIONALTÖRE  
UND ANTRIEBE  
FÜR NEUBAU & SANIERUNG

BRÜNNELEWEG 17  
6800 FELDKIRCH/NOFELS  
TEL.+FAX 05522 39071  
MOBIL: 0650 8852167  
E-MAIL: WERNFRIED.HERTNAGEL@VOL.AT  
HOMEPAGE:  
WWW.ZIMMERBRUNNENSTUDIO.AT



Brunnengasse 4  
A-6800 Feldkirch-Altenstadt  
Tel.Nr.: 0043(0)5522 / 32274-0  
Durchwahl Herr Klotz 14  
Durchwahl Herr Sonderegger 15  
Fax.Nr.: 0043(0)5522 / 32274-11  
Handy: Herr Klotz  
0043(0)664 / 3117034  
Handy: Herr Sonderegger  
0043(0)664 / 3117035



TSCHLEREI MEIER KURT  
SCHMITTENGÄSSELE 16  
6800 FELDKIRCH  
TEL: 0552276673

- INDIVIDUELLE PLANUNG
- EINBAUMÖBEL
- KÜCHEN
- WOHNZIMMER
- SCHLAFZIMMER
- BÜRO, BÄDER,
- TÜREN, DECKEN



Buell American Motorcycles

**GEISINGER**  
Authorized Dealer

Steinbruchgasse 9 A-6800 Feldkirch  
Tel.: +43 (0)5522/72044 Fax.: +43 (0)5522/79614  
harley.geisinger@aon.at

**algäuer**  
GesmbH



**Baustoffe  
Estriche  
Isolationen  
Verputzarbeiten  
Dämmfassaden**

Novalgasse 4 a  
A-6800 Feldkirch-Nofels  
Tel. 05522/77767  
Fax. 05522/75653



Christian Köchle  
Metzgermeister

Rheinstraße 42, Nofels  
Mittwoch von 15.00 bis 19:00 Uhr  
Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Feldkirch Markt  
Di + Sa 8 - 12 Uhr

Handy 0664 24 22 603



**MÄHR  
TISCHLEREI**

Ihr Wunsch  
und unsere Kompetenz  
für Ihr MEISTERSTÜCK.

MÄHR Tischlerei  
A 6800 Feldkirch-Nofels  
Freschner Riegelweg 3b

Online unter:  
[www.tmaehr.com](http://www.tmaehr.com)  
E-Mail: [office@tmaehr.com](mailto:office@tmaehr.com)

T +43 5522 32599  
F +43 5522 32599-15

**Cafe Pssst...**

Veronika Gangl

Do - Mo 17 bis 01 Uhr  
Di & Mi Ruhetag



- FENSTER-TÜREN
- MÖBEL
- INNENAUSBAU
- ALTHAUSANIERUNG
- RESTAURATION

**OTTO BÜCHEL**  
Bau + Möbel  
Tischlerei

Schmittengässle 13 6800 Feldkirch-Nofels  
Telefon.: 05522-71143 Telefax 05522-71143-4

**Schöch's  
Party**

**Abhol-Service**

[www.metzgerei-schoech.at](http://www.metzgerei-schoech.at)

Tel: 05522 72184 Fax: 05522 77447

**Ländle Metzger  
schöch**

[www.metzgerei-schoech.at](http://www.metzgerei-schoech.at)  
mail: [dietmar.schoech@aon.at](mailto:dietmar.schoech@aon.at)

*Dekorative Platten sind ein Augenschmaus.  
Nützen Sie unsere Phantasie und den Einsatz von Profis.  
Heiße Spezialitäten, kalte Buffets und Platten.  
Bestellen. Abholen. Genießen.*

**ELEKTROGERÄTE  
KUNDENDIENST  
VERMIETUNG  
VERKAUF**

**ELEKTRO-CENTER  
Bertschler**  
HANDEL & SERVICE

Rheinstraße 3 Tel. 05522/38181  
A-6800 Feldkirch-Nofels Fax 38181-6  
E-Mail: bertschler@aon.at



Schwarzkopf  
PROFESSIONAL

In einer Zeit der Hektik und Anspannung wird es immer wichtiger, Energiereserven aufzufüllen. Wie könnte man dies besser als mit Produkten, die das Haar mit dem besonderen Erlebnis einer Spa-Behandlung – „sanus per aquam“ bedeutet übersetzt „Heilen durch Wasser“ – verwöhnen?

Jenseits von Haarpflege, entdecke Hair Beauty

SEAH HAIRSPA ist als weltweit erste Spa-Serie für das Haar eine Verbindung von schmeichelnden Rezepturen, verlockenden Düften, außergewöhnlichem Design und einer ganzheitlichen Philosophie.

**betttinas  
haar  
studio**

6805 Feldkirch-Gisingen, Josefgasse 16, Tel. 05522 / 71133  
Gétzle, Hauptstraße 26, Tel. 05523 / 69111

SEAH  
HAIRSPA  
Together. A passion for hair



Bringen Sie uns  
ihren alten Schmuck

Aus „Alt“  
wird „Neu“

Wir arbeiten  
ihn um

**himmer**  
GOLDSCHMIEDE TOSTERS

Alberweg 15 - 6806 Tosters - T/F0043(0)5522/39831  
goldschmied.himmer@aon.at

Warme Küche bis 2.00 Uhr Gemütlich Atmosphäre Dart Soccer TV



20.00 Uhr  
bis  
03.00 Uhr

Sonntag und  
Montag  
Ruhetag

A-6800 Feldkirch-Nofels T. 05522 / 723 63 www.ronca.at

TAG + NACHT FRISCHE MILCH  
AUS DEM MILCHAUTOMATEN  
DER FAM. FEHR RHEINSTR. 44, NOFELS



Für maximale Sicherheit...



... gibt es verschiedenste Patentrezepte. Wir bieten Ihnen dafür seriöse und kompetente Anlage- und Investitionsberatung. Wenn Sie glauben, daß Ihr Geld zu wenig Rendite bringt, Sie zu hohe Zinsen zahlen oder Sie sich keine persönliche Altersvorsorge leisten können, sollten Sie mit einem geprüften und unabhängigen Vermögensberater darüber sprechen. Rufen Sie uns an. Am besten noch heute.



**HARTMANN**  
Versicherungs- und Vermögensberatungsbüro  
Mühltorplatz 4 - A-6800 Feldkirch - Tel 05522-81555  
Fax 05522-81553



**Wilhelm OEG**

Eicheleweg 14 A  
6800 Feldkirch- Nofels  
Austria - Vorarlberg  
0664/2507533

Schlosserarbeiten  
Montagen

Industrieservice



# Das gute Gefühl, sicher zu sein.

Dank der neu installierten **ALARMANLAGE** von **SINOVA** fühlen wir uns in unserem Heim ganz sicher und gut behütet. Das ist ein beruhigendes und entspannendes Gefühl.

www.kasper-grafik.at



alarm@sinova.at - www.sinova.at

Schützen. Sichern. Sinova.

# SINOVA

A-6800 Feldkirch - Seb.-Kneipp-Straße 6  
Tel. +43-5522-77 79 60 - Fax 32 3 77

## SICHERHEITSTECHNIK

# Gabl & Partner

PFLASTERERMEISTER OEG

Pflastererarbeiten  
Beton- und  
Naturplatten  
Randsteine

## Jürgen Gabl

0664 / 230 10 21

A-6800 Feldkirch  
Kreuzbergstrasse 3

Tel. 0 55 22/77 222  
Fax 0 55 22/79 999



# fliesen fritz

Rupert FRITZ

Fliesen, Marmor und Natursteine  
6800 Feldkirch-Nofels - Kreuzbergstraße 42  
Tel.: 0 55 22/71 7 70 - Fax: 0 55 22/31 6 27



Blumeninsel  
**HOCH**

6806 Tosters  
Alberweg 2  
Ortszentrum

Tel. + Fax.: 05522 - 79 838

6820 Frastanz  
Kirchweg 5  
Ortszentrum

Tel.: 05522 - 51 777 Fax.: DW - 4

**Geschenksfloristik**  
**Hochzeitsfloristik**  
**Dekorative Pflanzen**  
**Trauerfloristik**

Unsere Floristinnen beraten Sie gerne!



BLUMENHAUS-FLORISTIK

# Christine Stelzcyk

6800 Feldkirch, Schillerstrasse 5

Tel.: 05522 - 72 0 73 Fax.: DW - 4

# D U N S T

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallationen + Handel

## Hans Dunst

A-6800 Feldkirch-Nofels • Breiter Weg 13A  
T 0664/52 35 359 • mail: dunst.hans@vol.at

# Lust auf neue Möbel?

herbert  frener  
tischlerei  
möbel zum wohlfühlen

büro: brünneleweg 20, 6800 feldkirch-nofels  
mobil: 0664 261 60 62, E-mail: frener@aon.at

gerd  
meier



schmittengäsele 14  
6800 feldkirch nofels  
tel. und fax 05522/74419  
mobil 0664/5292350  
e-mail: meier.gerd@aon.at  
www.gerdmeier.at.tf

althausanierung und neubau  
vom meisterbetrieb

\* fenster \* türen \* parkett \* innenausbau  
Gaulhofer

K Ü H N E  
**ELEKTRO**  
GMBH

für Sie am Drücker ....

6800 Feldkirch – Gisingen, Oberaustasse 24  
Tel. 05522-73338 – Fax + 6 – [www.elektro.kuehne.at](http://www.elektro.kuehne.at)  
**HANDEL – INSTALLATION – SERVICE**  
**BOSCH – Hausgeräte-Kundendienst**

Malerbetrieb

KURT  
**LENHART**  
Ges.m.b.H.

- Malerarbeiten • Tapezierarbeiten
- Edelputze • Isolierfassaden

A-6800 Feldkirch, Breiter Weg 10, Tel. u. Fax 05522/79446

**GANGL Manfred**  
INSTALLATIONEN

SOLAR - GAS - WASSER - HEIZUNG - SERVICE  
ZENTRALSTAUBSAUGERSYSTEME

IHR PARTNER WENN ES UM  
IHRE „WÄRME“ GEHT

6800 Feldkirch - Nofels Tel. **05522/74447**  
Freschner - Riegelweg 30 Fax DW 4

  
**montfort**  
bäckerei • konditorei

Die einzige Holzofenbäckerei im Lande,

bedient Sie gerne mit täglich frischem Gebäck!

Öffnungszeiten: MO – FR SAMSTAG  
06.00 – 12.00 06.00 – 12.00  
16.00 – 18.00

Fliesen  
Marmor  
Granit  
**Gopp Keramik**  
Beratung  
Verkauf  
Verlegung  
6800 Feldkirch



**Gasthaus  
Stern Bangs**

Sternenweg 1, 6800 Feldkirch - Bangs  
essen@gasthaus-stern.at, +43 (0)5522 74312

Öffnungszeiten:  
Mo & Di Ruhetag  
Mi bis Fr 15:00 - 24:00  
Sa, So 10:00 - 24:00

# Veranstaltungskalender

Datum	Tag	Zeit	Anlass	Verein	Ort
28.01.2007	SO		Grossfeldkircher Meisterschaft Jugend / Erwachsene	Wintersportverein Nofels	Brand
03.02.2007	SA	09:00-11:00	Kartenvorverkauf „Nofler Dorfbälle“	Ortsvereine Nofels	Volksschule Nofels
03.02.2007	SA	ab 15:00	Kinderfaschingsfeier	Elternverein VS Nofels	Volksschule Nofels
04.02.2007	SO		Vereinsrennen Kinder und Schüler	Wintersportverein Nofels	Brand
09.02.2007	FR	20:15	Pfadi - Redoute Ball	Pfadfindergruppe St. Georg	Montforthaus
10.02.2007	SA		Grossfeldkircher Meisterschaft Kinder / Schüler	Wintersportverein Nofels	Brand
16.02.2007	FR	20:00	Nofler Dorfball	Nofler Vereine	Volksschule Nofels
17.02.2007	SA	20:00	Nofler Dorfball	Nofler Vereine	Volksschule Nofels
25.02.2007	SO	ab 14:00	Funkensonntag	Ortsfeuerwehr / Musikverein	Funkenplatz VS Nofels
03.03.2007	SA		Altpapiersammlung	Krankenpflegeverein	Nofels - Fresch - Bangs
08. - 10.03.	DO-SA		Österreichische Schüler-Staatsmeisterschaft	Wintersportverein Nofels	Brand
15.03.2007	DO		Ladies Day - Trainingstag für Frauen	Wintersportverein Nofels	Brand
15.03.2007	DO		Jahreshauptversammlung	Bluga (Blumen- u. Gartenfreunde)	Gasthaus Löwen
18.03.2007	SO		Vereinsmeisterschaft Erwachsene / Jugend	Wintersportverein Nofels	Brand
31.03.2007	SA	20:00	Frühjahrskonzert	Musikverein	Montforthaus Feldkirch
17.05.2007	DO	ab 10:30	Bangser Frühschoppen	Musikverein	Bangser Kirchele
20.05.2007	SO	ab 10:30	Bangser Frühschoppen (Ausweichtermin)	Musikverein	Bangser Kirchele
Mai 2007	SO		80-Jahre-Feier Krankenpflegeverein	Krankenpflegeverein	
02.06.2007	SA		Altpapiersammlung	Krankenpflegeverein	Nofels - Fresch - Bangs
09.06.2007	SA	ab 17:00	Nofler Straßenhock	Ortsfeuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
15.06.2007	FR	19:00	Nacht der Blasmusik in Feldkirch	Musikverein	Feldkirch
16.06.2007	SA	19:00	Nacht der Blasmusik in Feldkirch - (Ausweichtermin)	Musikverein	Feldkirch

## BÜCHEREI NOFELS

### ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG: 15:30 BIS 17:00 UHR  
 MITTWOCH: 9:30 BIS 11:00 UHR  
 FREITAG: 17:00 BIS 19:00 UHR

### Impressum:

Initiative und Organisation:  
 Für den Inhalt verantwortlich:

Für die Werbung:  
 Für die Gestaltung:  
 Druck:

Maria Fiel  
 Die jeweilig unterzeichnenden  
 Vereine und Personen  
 Die werbenden Firmen  
 P. Lang (p.lang@vup.at)  
 Druckerei Wenin GmbH Dornbirn